

Pressemitteilung

Berlin, 1. Juli 2024

Autobahn GmbH und O₂ Telefónica bauen das 5G-Netz an den Autobahnen aus

- Flächendeckender 5G-Mobilfunk an Deutschlands Autobahnen als Ziel gesetzt
- Abkommen sieht vereinfachte Genehmigungsverfahren für den Bau neuer Mobilfunkstandorte sowie Mitnutzung bundeseigener Flächen vor

Um die Mobilfunkversorgung an den Autobahnen weiter zu verbessern, haben die Autobahn GmbH und der Telekommunikationsanbieter O₂ Telefónica im Bundesministerium für Digitales und Verkehr eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. O₂ Telefónica plant, zusätzliche Mobilfunkstandorte mit 5G-Technologie entlang des 13.200 Kilometer langen Autobahnnetzes auszubauen, um das Mobilfunknetz weiter zu verdichten und die Grundlage für die nächsten Technologiesprünge sowie den steigenden mobilen Datenverkehr zu schaffen. Das Unternehmen geht damit über die bestehenden Versorgungsauflagen aus 2015 und 2019 hinaus.

Die Autobahn GmbH wird für die erforderlichen neuen Standorte geeignete bundeseigene Flächen entlang der Autobahnen, auf Rastanlagen und auf eigenen Liegenschaften suchen und bereitstellen. Zudem werden gegenüber der bisherigen Praxis die Voraussetzungen für die Flächennutzung erleichtert und die Genehmigungsverfahren vereinfacht. Die Kooperationspartner werden auch Standorte, deren Errichtung in der Vergangenheit als unmöglich angesehen oder in bisherigen Genehmigungsverfahren abgelehnt wurden, neu planen und bewerten.

Die Kooperation der Autobahn GmbH mit den Telekommunikationsunternehmen wird von **Oliver Luksic, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Digitales und Verkehr und Vorsitzender des Aufsichtsrats der Autobahn GmbH**, sehr begrüßt: „Die Autobahn GmbH und O₂ Telefónica arbeiten zusammen, um ein flächendeckendes 5G-Netz an den Autobahnen aufzubauen. Nicht nur das Telefongespräch entlang der Autobahnen wird damit verlässlicher. Leistungsfähige, flächendeckende Netze ermöglichen auch neue Möglichkeiten der Vernetzung zwischen den Fahrzeugen und mit der Infrastruktur. Das schafft mehr Sicherheit und Komfort für die Reisenden auf der Autobahn und ist zudem eine Triebfeder für Innovation und Wettbewerb. Leistungsfähige 5G-Netze machen Deutschland wettbewerbsfähiger und sichern den Wohlstand. 5G auf den Autobahnen ist deshalb unverzichtbar.“

Valentina Daiber, Vorständin für Legal und Corporate Affairs bei O₂ Telefónica: „Das Abkommen ermöglicht es O₂ Telefónica, den Netzausbau entlang der

Autobahnen beschleunigt voranzutreiben. Gemeinsam mit der Autobahn GmbH wollen wir Hürden im Genehmigungsprozess identifizieren, diese zügig abbauen und geeignete Liegenschaften für den Bau neuer Mobilfunkstandorte erschließen. Das kommt unseren rund 45 Millionen Kundinnen und Kunden zugute, wenn sie auf den Bundesfernstraßen unterwegs sind. Unser Ziel ist klar: flächendeckendes 5G auch entlang der deutschen Autobahnen.“

Dr. Michael Güntner, Vorsitzender der Geschäftsführung der Autobahn GmbH:

„Wir sind dafür verantwortlich, dass die Autobahn-Infrastruktur sicher, nachhaltig und zukunftsfähig ist. Deshalb sorgen wir zusammen mit unseren Partnern dafür, dass die Kommunikation der Autofahrerinnen und Autofahrer verbessert wird. Dafür arbeiten wir nun auch mit O₂ Telefónica zusammen. Gemeinsam treiben wir den schnellen Ausbau der Mobilfunknetze sicher voran, damit die Autofahrerinnen und Autofahrer morgen digital vernetzt und autonom unterwegs sein können.“

O₂ Telefónica versorgt die Autobahnen im Land gemäß Versorgungsaufgabe mit schnellem Internet, soweit dies rechtlich und tatsächlich möglich ist. Neben der angestrebten Netzverdichtung entlang der Fahrbahnen steht für O₂ Telefónica der beschleunigte 5G-Ausbau im Fokus. Diesen treibt das Unternehmen seit Start des 5G-Netzes im Oktober 2020 zügig voran. Allein im vergangenen Jahr 2023 hat O₂ Telefónica weitere 1500 Kilometer der Autobahnen 5G-fähig gemacht – eine Strecke so lang wie eine Fahrt von Berlin bis nach Rom.

O₂ Telefónica ist ein führender Komplettanbieter für Telekommunikationsdienste für Privat- und Geschäftskund:innen. Das Portfolio der Kernmarke O₂ sowie diverser Zweit- und Partnermarken umfasst neben klassischen Telefonie- und Internetanschlüssen auch innovative digitale Services im Bereich Internet der Dinge und Datenanalyse. Im Mobilfunk betreut O₂ Telefónica über 45 Millionen Mobilfunkanschlüsse (inkl. M2M - Stand 31.12.2023). Im Geschäftsjahr 2023 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 7.500 Mitarbeiter:innen einen Umsatz von 8,6 Milliarden Euro. Das Unternehmen gehört mehrheitlich zum spanischen Telekommunikationskonzern Telefónica S.A. mit Sitz in Madrid, einem der größten Telekommunikationskonzerne der Welt.

Die **Autobahn GmbH** des Bundes ist verantwortlich für die Planung, den Bau, den Betrieb, die Erhaltung, die Finanzierung, das Verkehrsmanagement sowie die vermögensmäßige Verwaltung der Bundesautobahnen. Seit dem Betriebsstart am 1. Januar 2021 vereint die Autobahn GmbH die Vorteile einer zentral aufgestellten Organisation mit den Stärken der regionalen Verankerung ihrer zehn Niederlassungen. Mit mehr als 13.000 Kilometern Autobahnnetz ist die Gesellschaft einer der größten Autobahnbetreiber Europas.

www.autobahn.de